

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1832**

105 (30.12.1832) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

# Beilage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 106. Sonntag den 30. December 1832.

## Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Sattlermeister Heinrich in der Erbprinzenstraße Nro. 27. steht ein schon gebrauchter, aber noch sehr guter vierfüßiger braun lakirter Stadtwagen um sehr billigen Preis zu verkaufen und ist das Nähere daselbst zu vernehmen.

(4) Karlsruhe. [Anzeige.] Zwei vorzüglich neue Instrumente, nemlich: ein Flügel von Nußbaumholz mit 6½ Octaven oder ein dito Fortepiano von 6 Octaven sind um einen sehr annehmbaren Preis in der Stephanienstraße Nro. 31 in dem Hause des Hrn. Kaspar ebner Erde zu verkaufen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In der neuen Kronenstraße Nro. 32. ebner Erde stehen 2 Fortepiano, eines mit 6, das andere mit 6½ Octaven, beide vornenstimmig, nach der neuesten Mechanik, leichter Spielart, um billigen Preis in Commission zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der Karlsstraße Nro. 35. bei Schlossermeister Beyerle ist eine große Auswahl von deutschen und französischen Bügel-eisen von verschiedener Größe um billigen Preis zu haben.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Ich mache einem hohen Adel und einem verehrungswürdigen Publikum die ergebnisse Anzeige, daß ich mein Geschäft wieder aufs neue anfangen, wo man alle mögliche schöne Sorten Blumen bei mir in Vorrath erhalten kann; nämlich für lebende so wie auch für Tode. Ich schmeichle mir und bitte zugleich dasselbe geneigte Zutrauen mir wieder gefälligst zu schenken, indem ich mich bestreben werde, immer billige und prompte Bedienung zu leisten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße im Hause Nro. 19. im 2. Stock vornenheraus neben Kammacher Köffel.

Wilhelmine Nehrlich.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Ein 2stöckiges Haus mit Hof und Garten wird auf den 23. April zu miethen gesucht; am liebsten in der Nähe des Linkenheimerthors, in der Stephanien- oder Akademiestraße; auch in der neuen Amalienstraße wäre die Lage erwünscht. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Stelle-Gesuch.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann, der in den Elementar-Kenntnissen der deutschen Sprache, der Mathematik, Geographie, Geschichte u. der französischen Sprache

und der Musik, gründlichen Unterricht ertheilt, auch im Schreiberei und Rechnungswesen vollkommen bewandert ist, wünscht dahier eine, seinen Qualifikationen angemessene, Stelle zu erhalten. Das Nähere ertheilt die Redaction dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] In Nro. 11. der Waldstraße werden einige junge Leute in Kost und Logis gesucht.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Ein solches Mädchen, die schön Nähen, und die gewöhnlichen häuslichen Geschäften versehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht, zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Es wünscht ein hiesiger Bürgersohn, welcher das Schneiderhandwerk erlernt hat, bei einer Herrschaft einen Platz als Bedienter zu erhalten, im Comptoir dieses Blattes ist das Nähere zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer von gesetzten Jahren, welches allen weiblichen Arbeiten vorzustehen weiß, wünscht als Haushälterin, oder als Aufseherin bei Kindern, oder auch als Ladjungfer bei einer Herrschaft hier oder außerhalb angestellt zu werden. Der Eintritt kann sogleich statt finden. Uebrigens wird mehr auf eine gute Behandlung als auf einen großen Gehalt gesehen. Das Comptoir dieses Blattes gibt nähere Auskunft.

(2) Karlsruhe. [Verlorner Hund.] Mittwoch den 19. d. M. kam ein Hündchen abhanden, dessen nähere Beschreibung folgende ist. Es ist eine Hündin, deren Farbe von der Schnauze bis zur Ruthe die zur Hälfte abgehauen, glänzend schwarz ist. An beiden Backen sind 2 kleine Warzen sichtbar. Die Ohren sind etwas gestuht; an der Brust ist ein kreuzförmiger weißer Fleck, ebenso unter der Ruthe, die Füße sind gelb. Wer es in Besitz hat, oder Auskunft darüber zu ertheilen im Stande ist, wird gebeten, solches auf dem Großh. Polizeibureau gegen eine angemessene Belohnung abzugeben oder anzuzeigen.

(1) Weiertheim. [Anzeige.] Sonntag den 29. d. M. und am Neujahrstage ist bei mir Tanzbelustigung, wozu höflichst einladet

G. Ruth.  
zum Stephanienbad.

**Fremde vom 25. bis 28. December.**  
**In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Thibaut, Geheimrath v. Heidelberg. Hr. Schmitz, Kfm. v. Düren. Hr. Koch, Kfm. v. Aachen. Hr. Müller, Kfm. v. Hamburg. Hr. Schäfer, Part. v. Mannheim. Hr. Trauz, Kfm. daher. Hr. Gräbner, Pfarrer v. Göbbrichen. Hr. Michalowski, Capitän v. Bonn.

**Im Englischen Hof.** Hr. Fournier, Rentier von Paris. Mad. Schwend v. Heilbronn. Hr. Guyer, Kaufm. v. Zürich. Hr. Herberger, General-Staatscasse-Buchhalter v. Stuttgart. Hr. Reuter, Verwalter daher. Hr. Vicomte de Fontblanque mit Familie und Dienerschaft v. Baden. Hr. Kirchmeyer, Theilungskommissär mit Gattin v. Renchen.

**Im Erbprinzen.** Hr. Chambosse, Kaufm. von Düren. Hr. Graf v. Traitteur v. Bruchsal. Hr. Rab, Part. v. Straßburg. Hr. Rommel, Part. v. Leipzig. Hr. Reusi und Hr. Schwörer, Part. v. Bern. Hr. v. Pfuhl, General v. Göln. Hr. Noog, Kfm. v. Straßburg. Hr. Winkler, Part. v. Bern. Hr. Franck, Part. v. Aachen. Hr. v. Bertlichingen, Kammerherr v. Stuttgart.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Lenz, Oberbürgermeister mit Gattin v. Pforzheim. Hr. Sulzer, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Jörn, Partik. v. Augsburg.

**Im goldenen Hirschen.** Hr. v. Seder, Hr. Domeier, Hr. Große, Hr. v. Böselager, Hr. v. Siegfeld und Hr. Braun, Studenten v. Heidelberg. Hr. Roth, mit Gattin v. Hoffenheim. Hr. Keller, Partik. v. Sinsheim. Hr. Grimmer, Oberzoll-Inspector von Freiburg. Hr. Grimmer, Stadtschreiber v. Eppingen. Hr. Lang, Ministerialrath v. Heidelberg.

**Im Kaiser Alexander.** Hr. v. Gemmingen, Forstjunker v. Baden.

**Im Ritter.** Hr. Junger, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Merz, Kaufm. v. Constanz. Hr. Blum, Kaufm. v. Freiburg.

**Im römischen Kaiser.** Hr. Büchler, Vegetationrath v. Mannheim. Hr. Dolter, Kfm. v. Braunschweig. Hr. Müller, Kaufm. v. Thringen. Hr. Weber und Hr. Ritterer v. Sasbach.

**Im Schwänen.** Hr. Darnbacher, Kfm. v. Bühl. Hr. Koos, Kfm. daher. Hr. Jäger, Kaufm. v. Würzburg. Hr. Jäger, Kfm. v. Miltenberg.

**In der Sonne.** Hr. Gering, Kaufm. Emmendingen. Hr. Belle, Kaufm. v. Lahr. Hr. Börner, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Esfer, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Roth, Kaufm. v. Bruchsal. Hr. Trißler, Kaufmann daher.

**Im Waldborn.** Hr. Stutz und Hr. Lydtin, Theilungskommissäre von Raftatt.

**Im Jähringer Hof.** Hr. Dettelbach, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Distel, Apotheker v. Bristol. Hr. Peter, Part. v. Achern. Hr. Portmann, Part. v. Darmstadt. Hr. Amsel, Kfm. v. Göln. Hr. Walter, Part. v. Zürich. Dlle. Dittmann v. Straßburg. Hr. Gebhardt, Redifor v. Raftatt. Hr. Wilhelm, Kfm. von Savern.

**In Privathäusern.** Fräulein von Nied von Offenburg. Hr. Stromeyer, Ingenieur von Ettlingen. Hr. Sockel, Steuerperäquator von Constanz. Hr. von Weiler, Ingenieurpraktikant v. Offenburg. Hr. Solb, Rechtspraktikant von Rheinbischhoffheim. Fräulein Huth v. Neufreistedt. Hr. Korn, Rechtspraktikant v. Heidelberg. Dlle. Görder v. Raftatt. Hr. Baron v. Hainau aus Hessen.

Die Herren Abonnenten auf das Karlsruher Unterhaltungs-Blatt empfangen hiermit die 1. Nummer von 1833; Inhalt:

Das Mädchen aus der Fremde.  
 Ein tanzendes Mädchen von Stahetti. Mit einer Abbildung.  
 Waterländisches. Hohenkrähen.

**Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 22. Dec. 1832.**

Fruchtpreis.	Karlsruhe		Durlach		Pforzheim		Brodpreise.		Karlsr.		Durl.		Fleischpreise.		Karlsr.	Durl.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter:	10	56	10	26	11	—	1 fr. Weck	—	4½	—	5½	Das Pfund:	fr.	kr.		
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	2 fr ditto	—	9½	—	11	Ochsenfleisch	9	9		
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	6 fr. Weißbrod	—	—	1	3	Gemeines	—	—		
Waizen	10	20	10	20	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Rindfleisch	7	—		
Neues Korn	7	30	7	30	—	—	zu 7 fr.	—	—	—	—	Rohfleisch	7	7		
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	zu 14 fr.	4	—	—	—	Kalbfleisch	9	8		
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 fr.	—	—	1	23½	Räupflingl.	—	—		
Gerste	6	22	6	22	6	40	zu 10 fr.	—	—	3	15	Hammelfl.	8	7		
Haber	4	14	4	14	4	—						Schweinefl.	10	9		
Belschkorn	8	—	8	—	—	—						Ochsenzunge	9	—		
Erbfen d. Sri.	—	—	—	—	—	—						Ochsenmaul	26	—		
Linfen	—	—	—	—	—	—						1 Ochsenfuß	9	—		
Bohnen	—	—	—	—	—	—						1 Kalbskopf	26	—		

Actualien-Preise. Rindschmalz das Pfund 26 kr. — Schweineschmalz 24 kr. — Butter 20 kr. —  
 Lichter gezogene 24 kr., gegossene 22 kr. — Seife 18 kr. — Unschlitt der Ent. 24 fl — 5 Eyer 8 kr.  
 Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandl. u. Hofbuchdruckerei.